

Qual der Wahl:

Es gibt über 200 gesetzliche Krankenkassen



Kassen im Check

Vorsicht vor den Fristen!

18 Monate ist man an die neue Krankenkasse gebunden. Worauf Sie noch achten sollten

Simon P. (38) ist unzufrieden mit seiner gesetzlichen Krankenkasse. Er setzt auf Naturheilverfahren, seine Kasse erstattet aber nichts. Jetzt hat der Familienvater die Nase voll: Eine andere Kasse muss her!

Bei gleichen Beitragssätzen bieten die Kassen durchaus unterschiedliche Leistungen. Vor dem Wechsel gilt es aber einige Punkte zu beachten.

► **Zusätzliche Leistungen.**

Von der häuslichen Pflege bis zur Hospizbetreuung – einige Kassen (etwa die TK, s. r.) bieten gratis Zusatzleistungen, die über den gesetzlich garantierten Rahmen hinausgehen.

► **Zusatzbeiträge.** Kassen, die mit den Mitteln aus dem Gesundheitsfonds nicht auskommen, dürfen einen Zusatzbeitrag erheben. Dieser kann bis zu einem Prozent des Bruttolohns betragen, höchstens jedoch 36,75 Euro pro Monat. Versicherungsexperte Thomas Adolph rechnet damit, dass spätestens im Sommer die ersten Kassen Zusatzbeiträge erheben.

Wirtschaften die Kassen gut, dürfen sie Prämien auszahlen.

► **Integrierte Versorgung**

Die Krankenkassen bieten bei gewissen Erkrankungen (etwa Krebs) eine abgestimmte Versorgung aus einer Hand – indem Kliniken, Fachärzte, Apotheken und Krankengymnasten gezielt zusammenarbeiten. Vorteil für den Versicherten: Er bekommt eine optimale Versorgung.

► **So läuft der Wechsel glatt.**

Erst die neue Mitgliedschaft beantragen, dann der alten Kasse formlos kündigen. An den neuen Anbieter sind Versicherte 18 Monate gebunden. Erhebt die Kasse einen Zusatzbeitrag oder reduziert sie ihre Prämienzahlungen, haben die Versicherten ein Sonderkündigungsrecht von zwei Monaten. Einen Monat vorher muss die Krankenkasse über diese Veränderungen informieren. U. Horner

TV-Info

Schicksal oder Pfusch?

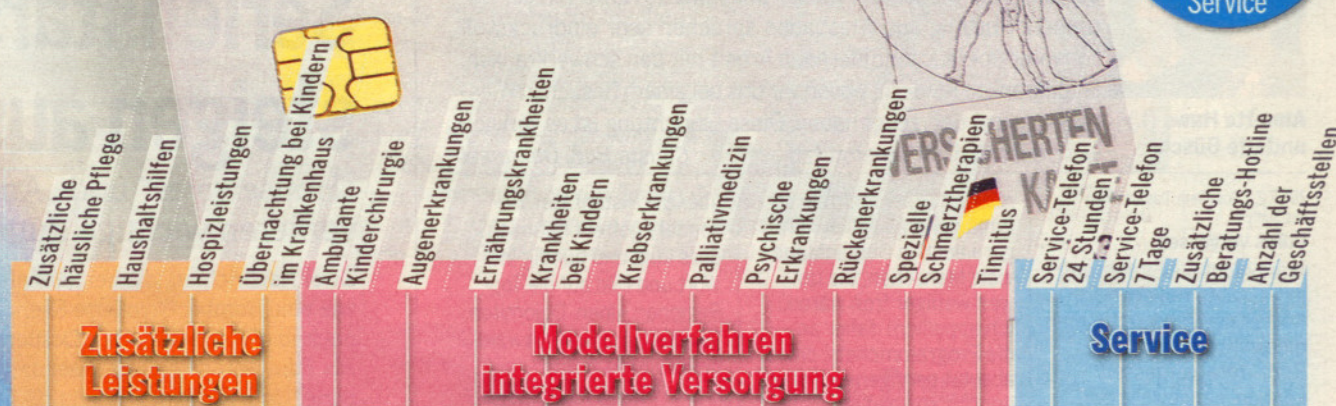
Wenn Ärzte Fehler machen

DO 5.3. • 15.30 Uhr • MDR

Große Übersicht: Das bieten die Kassen

Check: Zusätzliche Leistungen, integrierte Versorgung, Service

•Gewaltige Unterschiede:
Das Leistungsprofil der großen Krankenkassen – geordnet nach Mitgliederzahl



Kasse	Zusätzliche häusliche Pflege	Haushaltshilfen	Hospizleistungen	Übernachtung bei Kindern im Krankenhaus	Ambulante Kinderchirurgie	Augenerkrankungen	Ernährungskrankheiten	Krankheiten bei Kindern	Krebserkrankungen	Palliativmedizin	Psychische Erkrankungen	Rückenkrankungen	Spezielle Schmerztherapien	Tinnitus	Service-Telefon 24 Stunden	Service-Telefon 7 Tage	Zusätzliche Beratungs-Hotline	Anzahl der Geschäftsstellen
Barmer	✗	✗	✗	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✓	✓	✓	984
DAK	?	?	?	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	839
Techniker Krankenkasse	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	222
AOK Bayern	✗	?	✓	✓	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✗	✓	✓	✓	247
AOK Baden-Württ.	✗	✓	✗	✓	✓	✓	✓	✗	✓	✓	✗	✓	✓	✗	✗	✓	✓	300
AOK Plus	?	✓	✗	✓	✗	✗	✗	✗	✗	✓	✓	✓	✓	✗	✓	✓	✓	147
AOK Rheinland/Hamburg	✓	✓	✓	✓	✗	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✓	✓	✓	✓	✓	100
AOK Niedersachsen	✗	✓	✓	✓	✗	✓	✗	✓	✓	✗	✓	✓	✗	✗	✓	✓	✓	115
AOK Westfalen-Lippe	?	✓	✗	✓	✗	✗	✗	✗	✓	✓	✗	✗	✗	✗	✓	✓	✓	186
Knappschaft	✗	✓	✓	✓	✗	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✓	✗	✗	✗	✓	80
GEK	✓	✓	✗	✓	✓	✓	✗	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✓	✓	✓	196
AOK Hessen	✗	✓	✗	✓	✗	✓	✗	✗	✗	✓	✗	✓	✗	✗	✓	✓	✓	53
BKK Mobil Oil	✗	✗	✗	✓	✓	✓	✓	✗	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✓	✓	✓	3
Vereinigte IKK	✓	✓	✗	✓	✗	✓	✓	✗	✗	✓	✓	✓	✗	✗	✗	✓	✓	107
Tanus BKK	✓	✓	?	✓	✓	✓	✓	✗	✓	✓	✓	✓	✗	✓	✗	✓	✓	37

Die Tabelle bezieht sich auf die 15 mitgliederstärksten Krankenkassen, die an der AFW-Umfrage teilgenommen haben. Stand 27.1.2009. Quelle: eigene Recherche/www.gesetzlichekrankenkassen.de

- ✓ Ja: Vertrag oder Leistung vorhanden
- ✗ Nein: generell keine Leistung
- ? Leistung mit Einzelfallentscheidung

Kassenvergleich online
•Web-Portal zur Kassenwahl: Experte Thomas Adolph bietet unter www.gesetzlichekrankenkassen.de eine praktische „Kassensuche“ nach verschiedenen Leistungsmerkmalen. Die passende Kasse wird dann angezeigt.



Tipps zum Thema
Kassenleistungen voll ausschöpfen
 Autor Horst Marburger informiert über Ansprüche gegenüber der gesetzlichen Krankenversicherung (Walhalla Fachverlag, 9,95 Euro).